



BIOWERT



BIOWERT INDUSTRIE GMBH

Der Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

Jens Meyer zu Drewer | Brensbach, Odenwald



Wer ist Biowert?

BIOWERT Industrie GmbH

Brensbach (Odenwald)

Bio-Gas

- Bio-Gas Produktion
- Nutzung von mehr als 15.000 m³ Speisereste p.a.
- Ca. 3.500.000 kWh grüner Strom über 2 BHKW's

Bio-Plastics

- Eigene Grasfaser Produktion
- Bis zu 1.000 to p.a. naturfaserverstärkter Kunststoffe
- Fertigung im Odenwald

Welches sind die Biowert Initiativen?

- **Nutzung von Reststoffen** bzw. Materialien, welche bereits im Gebrauch waren
 - Reststoffe aus der Lebensmittelproduktion (MHD, Restaurant, Mensa, ...) als Input für die Biogas-Anlage (Co-Fermentationsverfahren)
 - Recycling-Kunststoffe für die Herstellung von naturfaserverstärkten Kunststoffen
- **Partnerschaften** mit lokalen
 - Lieferanten für Gras (Erzeugergemeinschaft)
 - Kunden unseres Kunststoffes AgriPlast
 - Landwirten für unseren Düngers AgriFer
 - Kurze Wege
- **Nutzung von Synergien**
 - Strom, Wärme, Input (Rohstoffe)

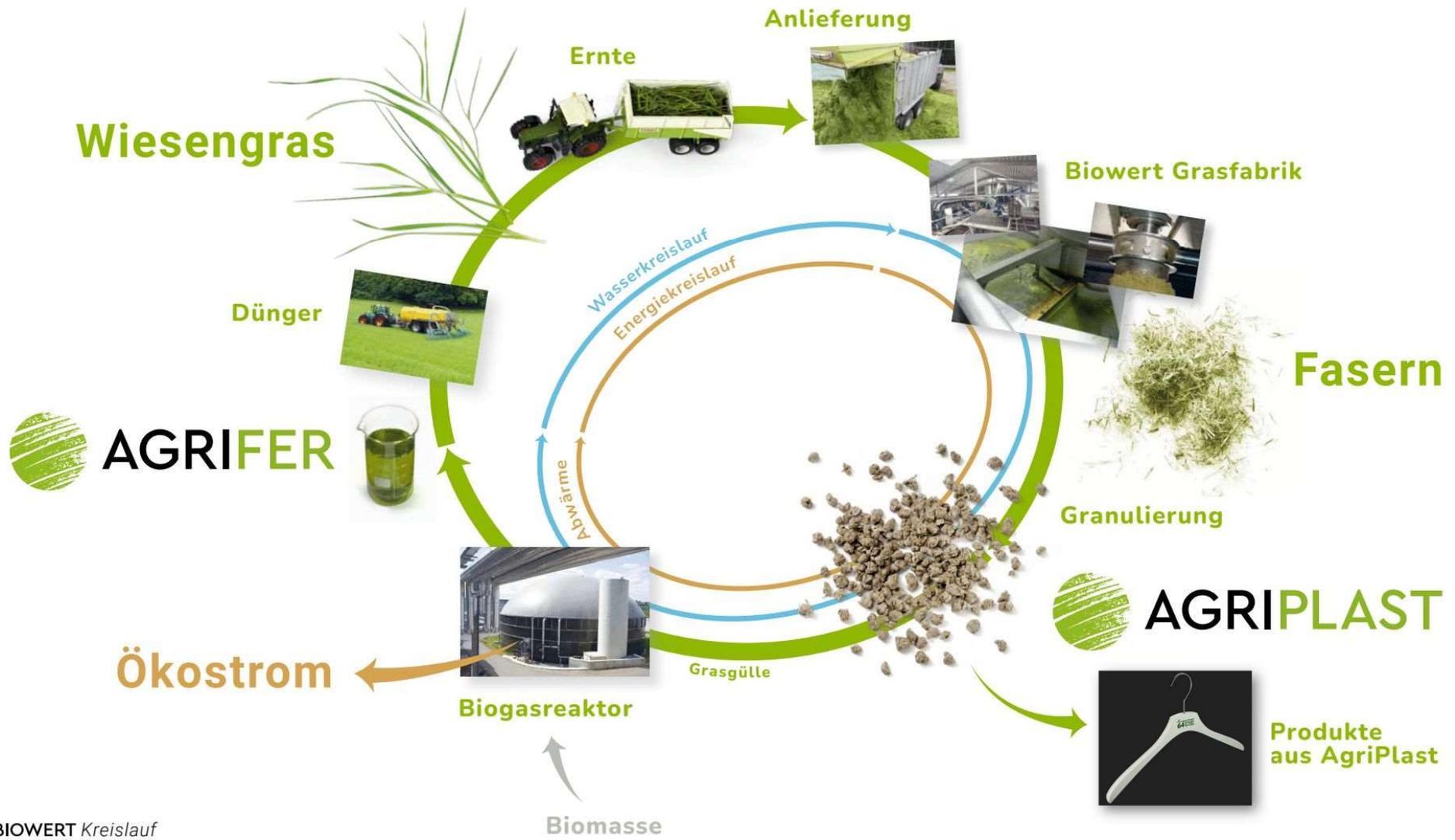
Welches sind die Biowert Ergebnisse?

- **Nutzung der Abwärme** der Ökostromerzeugung durch Blockheizkraftwerke für:
 - Temperierung des Fermenters (ca. 41 °C)
 - Hygienisierung der Inputstoffe (> 70,6 °C über 1 h)
 - Beheizung des gesamten Werksgeländes
 - Trocknung der Fasern (durch geschickte Produktionsfolgenreihenplanung kann auf zus. Erdgas komplett verzichtet werden)
- **Nutzung des Ökostroms** für die Produktion
 - Der gesamten Biogas-Anlage
 - Der Herstellung von Fasern
 - Der Produktion von naturfaserverstärkten Kunststoffen

Welches sind die Biowert Ergebnisse?

- **Nutzung schnell nachwachsender Rohstoffe**
 - Lokal angebautes Weidegras ist robust, schnell nachwachsend
 - Als Füll- und Verstärkungstoff werden petrochemische Produkte substituiert
- **Nutzung von Recycling-Kunststoffen**
 - Kunststoffe erhalten ein zweites Leben und sind wieder recyclebar
 - Deutliche Reduzierung des petrochemischen Fußabdrucks
 - Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks bis 64% möglich
- **Nutzung der Reststoffe**
 - Der Presssaft der Faserherstellung wird als Inputstoff der BGA genutzt
 - Die Reststoffe aus der BGA werden als Dünger auf die Felder gebracht

Der Biowert Kreislauf?



Fazit

- Der Biowert-Fokus liegt auf der **Kreislaufwirtschaft** und damit auf der **Nachhaltigkeit** und dem **klimaneutralen Wirtschaften**
- **Integrierte Prozesse** verbessern die Ausnutzung der eigenen Ressourcen und die Reduzierung von Abfallströmen
- Die Ausrichtung auf **lokale Partner** reduziert den **Carbon Footprint** und verbessert die Chancen zur Umsetzung ambitionierter Ziele



BIOWERT

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



- www.biowert.com